



Statistische Berichte



Kennziffer: F II 1 - j/20

April 2021

Baugenehmigungen in Hessen im Jahr 2020

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Katharina Klein 0611 3802-421

Frau Jana Salehian 0611 3802-448

Herr Ralf Köhler 0611 3802-317

Herr Andreas Maurer 0611 3802-433

E-Mail bauen@statistik.hessen.de

Telefax 0611 3802-495

Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2021

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

[https://statistik.hessen.de "AGB"](https://statistik.hessen.de/AGB)

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
I. Vorbemerkungen	2
II. Begriffserläuterungen	2
III. Grafiken	
1. Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2011 bis 2020	8
2. Gemeldete Baugenehmigungen (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2019 und 2020	8
IV. Tabellenteil	
1. Entwicklung der genehmigten Wohnbauten in Hessen 2011 bis 2020	9
2. Entwicklung der genehmigten Nichtwohnbauten in Hessen 2011 bis 2020	10
3. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Bauherren Errichtung neuer Gebäude	11
4. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Haustypen Errichtung neuer Gebäude	12
5. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Bauherren Alle Baumaßnahmen	13
6. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Bauherren Errichtung neuer Gebäude	14
7. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff — Errichtung neuer Gebäude	15
8. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und überwiegend verwendetem Baustoff — Errichtung neuer Gebäude	16
9. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Art der Beheizung Errichtung neuer Gebäude	17
10. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Art der Beheizung — Errichtung neuer Gebäude	18
11. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie — Errichtung neuer Gebäude	19
12. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie — Errichtung neuer Gebäude	20
13. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten primären Energie — Errichtung neuer Gebäude	21
14. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie — Errichtung neuer Gebäude	22
15. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Verwaltungsbezirken Alle Baumaßnahmen	23
16. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Verwaltungsbezirken Errichtung neuer Gebäude	24
17. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Verwaltungsbezirken Alle Baumaßnahmen	25
18. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Verwaltungsbezirken Errichtung neuer Gebäude	26
19. Veranschlagte Baukosten im Wohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung in Hessen von 2000 bis 2020 — Errichtung neuer Gebäude	27
20. Veranschlagte Baukosten im Nichtwohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung in Hessen von 2000 bis 2020 — Errichtung neuer Gebäude	28

Vorbemerkungen

Der Bericht enthält das Jahresergebnis der Statistik über die Baugenehmigungen im Hochbau, das auf den monatlichen Meldungen der hessischen Bauaufsichtsbehörden über die erteilten Baugenehmigungen beruht. Erfasst werden hierbei alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbaumaßnahmen, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheiten sind Wohn- und Nichtwohngebäude sowie Gebäudeteile. Von der Erhebung ausgenommen sind behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden sogenannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erhoben.

Die Baugenehmigungserhebung gehört neben der Baufertigstellungs- und Bauüberhangserhebung sowie der Bauabgangserhebung zur Statistik der Bautätigkeit im Hochbau. Diese auch als Bautätigkeitsstatistik bezeichnete Statistik liefert Informationen über die gebäudebezogenen Daten im Hochbau, wie Zahl der Wohnungen, Rauminhalt, Wohn- und Nutzfläche, veranschlagte Kosten usw. Sie ist neben der Statistik der Auftragsentwicklung im Bauhauptgewerbe, Indikator zur Beurteilung der Lage von Bauwirtschaft und Wohnungsmarkt. Weiterhin liefert die Bautätigkeitsstatistik Daten von städtebaulich relevanten Inhalten, wie z. B. die Zugehörigkeit des Baugrundstückes zu den Gebietskategorien im Sinne des Bundesbaugesetzes.

Rechtsgrundlagen

Hochbaustatistikgesetz (HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBl. I S. 869), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2016 (BGBl. I S. 1839) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394).

Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBl. I S. 1658), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist.

Begriffserläuterungen

Anstaltsgebäude

Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die Einrichtungen für die zentrale Haushaltsführung aufweisen. Dazu zählen u. a. Krankenhäuser, Justizvollzugsanstalten, Ferien- und Erholungsheime, Kasernen, Bereitschaftsgebäude, Klöster, Heime von Unterrichtsanstalten, Altenpflege- und andere Pflegeheime.

Art der Beheizung

Bei der Art der Beheizung wird zwischen Fernheizung (Beheizung größerer Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus), Blockheizung (Beheizung eines Häuserblockes von einem außerhalb der Gebäude liegenden Heizsystem aus), Zentralheizung (Beheizung eines Gebäudes von einer im Gebäude befindlichen Heizung aus), Etagenheizung (Beheizung aller Räume einer Etage von einer Heizquelle aus), Einzelraumheizung oder keiner Heizung unterschieden.

Baugenehmigung

Eine Baugenehmigung wird durch die örtlich oder sachlich zuständige Bauaufsichtsbehörde erteilt. Dazu zählen genehmigungs- oder zustimmungsbedürftige Baumaßnahmen sowie vorläufige, mit Auflagen versehene und Teilbaugenehmigungen. Auch Genehmigungsfreistellungen und baugenehmigungsfreie Vorhaben (nicht zurückgewiesene Bauanzeigen) werden den Baugenehmigungen zugeordnet.

Bauherr

Bauherr ist der rechtlich und wirtschaftlich verantwortliche Auftraggeber bei einem Bauvorhaben. Der Bauherr wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung festgestellt.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Büro- und Verwaltungsgebäude

Büro- und Verwaltungsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend Büro- und Verwaltungszwecken dienen.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheiten sind (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude oder Gebäudeteile. Es werden neben der Errichtung neuer Gebäude auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst. Dabei werden im Wohnbau genehmigungspflichtige oder zustimmungsbedürftige Hochbaumaßnahmen mit einbezogen. Von der Erhebung ausgenommen sind behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m² Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden so genannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 Euro veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erhoben.

Errichtung neuer Gebäude

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neu- oder Wiederaufbauten verstanden, wobei als Wiederaufbau der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses gilt.

Fertigteilbau

Wird ein Bauwerk aus vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) errichtet, wird vom Fertigteilbau gesprochen. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile für Außen- und Innenwände verwendet werden. Der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) muss dabei aus Fertigteilen bestehen.

Gebäude

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbstständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind. Sie können von Menschen betreten werden und sind geeignet oder bestimmt, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Wesentliches Kriterium ist die Überdachung. Gebäude in diesem Sinne

können auch selbstständig benutzbare unterirdische Bauwerke mit der o. g. Zweckbestimmung sein (z. B. unterirdische Krankenhäuser, Ladenzentren, Tiefgaragen).

Haustyp

Es wird unterschieden zwischen Einzelhaus, Doppelhaus, gereihtem Haus sowie sonstigem Haustyp. Ein **Einzelhaus** ist ein einzelnes, freistehendes Wohngebäude, das aus mehreren Gebäudeteilen bestehen kann. Ein **Doppelhaus** besteht aus zwei Wand an Wand gebauten Wohngebäuden, die durch massive, vom Keller bis zum Dach reichende Wände getrennt sind. Einzel- sowie Doppelhäuser können Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhäuser sein. Ein **gereihtes Haus** ist ein Wohngebäude, das mit mindestens zwei anderen Wohngebäuden gleichen Typs (Ein-, Zwei- oder Mehrfamilienhaus) aneinander gebaut ist. Entscheidend für die Zuordnung zu diesem Haustyp ist, dass eine Gebäudeseite unmittelbar auf der Grundstücksgrenze liegt. Auch Reiheneckhäuser zählen dazu. Alle Wohngebäude, die nicht in die genannte Typisierung einzuordnen sind, werden als „sonstiger Haustyp“ zusammengefasst.

Infrastrukturgebäude

Infrastrukturgebäude im Nichtwohnbau sind im Wesentlichen nur Gebäude von unmittelbarem öffentlichen Interesse, also Gebäude des Bildungs- und Kultursektors, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen, in den Bereichen der Ver- und Entsorgung, des Sports und der Freizeitgestaltung.

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude

Landwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die überwiegend land- und forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen.

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sind Nichtwohngebäude, die bei der Herstellung von Gütern oder bei der Erbringung von Dienstleistungen genutzt werden. Zu ihnen gehören u. a. Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude, Hotels, Gasthöfe und Pensionen sowie Gaststättengebäude, aber auch Filmtheater oder Spielbanken.

Nichtwohngebäude

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen. Zu den Nichtwohngebäuden gehören u. a. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, Infrastrukturgebäude, landwirtschaftliche Betriebsgebäude (wie Fabrikgebäude, Handelsgebäude, Hotels u. dgl.) und nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude sowie sonstige Nichtwohngebäude (wie Schulgebäude, Kindertagesstätten, Sporthallen u. dgl.).

Nutzfläche

Nutzflächen im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Sie errechnen sich durch Abzug der Wohnflächen von den Nutzflächen nach DIN 277 (die die Wohnflächen mit in die Nutzflächen einbezieht).

Öffentliche Bauherren

Als öffentliche Bauherren gelten Kommunen, kommunale Wohnungsunternehmen sowie Bund und Land. Dies sind Unternehmen oder Einrichtungen, bei denen Kommune, Land oder Bund mit mehr als 50 % Nennkapital oder Stimmrecht beteiligt sind.

Organisationen ohne Erwerbszweck

Organisationen ohne Erwerbszweck sind Vereine, Verbände und andere Zusammenschlüsse, die gemeinnützige Zwecke verfolgen oder der Förderung bestimmter Interessen ihrer Mitglieder bzw. anderer Gruppen dienen und nicht auf die Erzielung eines wirtschaftlichen Ertrages ausgerichtet sind. Z. B. sind das Kirchen, religiöse und weltliche Vereinigungen, Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur sowie der Sport- und Jugendpflege, Organisationen des Wirtschaftslebens und der Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, Berufsorganisationen und Wirtschaftsverbände sowie politische Parteien.

Private Haushalte

Private Haushalte sind alle natürlichen Personen sowie Personengemeinschaften ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Entscheidend für die Zuordnung von Einzelunternehmern oder freiberuflich tätigen Personen ist die Zurechenbarkeit des Bauvorhabens zum Betriebs- oder zum Privatvermögen.

Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes umschlossene Volumen (Bruttorauminhalt = überbaute Fläche x anzusetzende Höhe).

Sonstige Nichtwohngebäude

Unter sonstigen Nichtwohngebäuden werden Kindertagesstätten, Schul- und Hochschulgebäude, Gebäude von Forschungseinrichtungen, Museen, Theater, Opernhäuser, Bibliotheken, Kongresshallen, Kirchen und sonstige Kultgebäude, medizinische Behandlungsinstitute sowie Sportgebäude und andere Nichtwohngebäude, wie Freizeit- und Dorfgemeinschaftshäuser, subsumiert.

Überwiegend verwendeter Baustoff

Als überwiegend verwendeter Baustoff gilt derjenige Baustoff, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes hauptsächlich verwendet wird. Zu den **Ziegeln** rechnen dabei alle aus tonhaltigem Lehm gebrannten Mauersteine. **Kalksandsteine** im Sinne dieser Erhebung sind aus Kalk und Sand unter Zugabe von Wasser industriell hergestellte Mauersteine. Natürlich vorkommender Sandstein wie auch andere Natursteine und andere nicht explizit aufgeführte Baustoffe werden der Position „**Sonstiges**“ zugeordnet. **Porenbeton** ist ein poröser, mineralischer Baustoff. Die wesentlichen Ausgangsstoffe sind feingemahlene quarzhaltige Gesteinskörnung (Sandmehl), Brandkalk und/oder Zement sowie Aluminiumpulver als Treibmittel. Von **Leichtbeton** spricht man bei Betonen mit einem sehr geringen Raumgewicht (definiert in DIN 1045). Erreicht wird das durch die Beimischung von Gesteinskörnungen mit hoher Porosität (z.B. Bims, Lavaschlacke, Blähton).

Unternehmen

Zu den Unternehmen als Bauherren zählen Wohnungsunternehmen, Immobilienfonds sowie sonstige Unternehmen. **Wohnungsunternehmen** sind Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Nicht dazu gehören vorübergehende Bauträger. **Immobilienfonds** (Anlagefonds, deren Mittel in

Wohn- oder Nichtwohngebäuden angelegt werden) sind nur dann Bauherren im Sinne der Bautätigkeitsstatistik, wenn der Fondsträger selbst als Bauherr auftritt. Alle anderen Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft, des Produzierenden Gewerbes, des Handels, des Kredit- und Versicherungsgewerbes, des Verkehrs, der Nachrichtenübermittlung sowie des Dienstleistungssektors werden zu den **sonstigen Unternehmen** gerechnet.

Veranschlagte Kosten

Die Veranschlagten Kosten sind die Kosten gemäß DIN 276 (in der jeweiligen gültigen Fassung) als Summe der Kostengruppen 300 und 400. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten für die Baukonstruktionen (einschl. der Erdarbeiten) sowie die Kosten der technischen Anlagen, jeweils inkl. Umsatzsteuer.

Zur Heizung verwendete Energie

Bei der Angabe zur Heizenergie wird unterschieden in **primäre** und **sekundäre** Heizenergie. Als primäre Heizenergie gilt die bezogen auf den Heizenergieanteil überwiegende Energiequelle. Die primäre Heizenergie ist beim Einsatz nur einer Energiequelle die alleinige eingesetzte Heizenergie. Die Angabe zur sekundären Heizenergie ist daher nur erforderlich, wenn mindestens eine weitere Energie für die Beheizung eingesetzt wird. Bei mehr als zwei Energiequellen sind die beiden überwiegenden entsprechend ihrer Bedeutung (primär/sekundär) anzugeben.

Gebäude, die aufgrund ihrer guten Wärmedämmung kein klassisches Heizsystem, sondern Lüftungsanlagen haben, werden seit 2012 unter dem Punkt **Ohne Heizung** eingerechnet.

Wärmepumpen werden nach der Wärmequelle eingeteilt. So werden für Wärmepumpen die Wärmequellen Erde (**Geothermie**), Luft (Aerothermie) und Wasser (Hydrothermie) unterschieden. Die Thermiearten Aerothermie und Hydrothermie werden hier unter **Umweltthermie** zusammengefasst.

Wohnfläche

Die Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Wohn- und Schlafräume, einschl. der Küchen und Nebenräume (z.B. Dielen, Abstellräume, Bäder) mit einer lichten Höhe von mindestens 2 Meter. Anteilig anrechenbar sind Grundflächen in Räumen mit Höhen zwischen 1 und 2 Meter sowie von Balkonen, Loggien, Wintergärten u. ä. Nicht mitgerechnet werden Flächen der Zubehörräume (z. B. Keller, Waschküchen, Dachböden), der Wirtschaftsräume außerhalb der Wohnungen sowie der Geschäftsräume.

Wohngebäude

Wohngebäude sind Gebäude, bei denen mindestens die Hälfte der Fläche für Wohnzwecke genutzt wird. In Wohngebäuden kann ein Teil der Gesamtnutzfläche z. B. zu gewerblichen Zwecken genutzt werden.

Wohnheime

Unter Wohnheimen werden **Wohngebäude** verstanden, in denen Personen gemeinschaftlich wohnen und Gemeinschaftseinrichtungen (Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume) nutzen. Die Zuordnung eines Gebäudes zu den Wohnheimen erfolgt nach der primären Bestimmung des Gebäudes zu Wohnzwecken (z. B. Schüler- und Studentenwohnheime, Altenheime, Behindertenheime). Im Unterschied dazu zählen Pflege- und Krankenhäuser, Säuglings-, Erziehungs- und Müttergenesungsheime, Heime für die Eingliederung und Pflege Behinderter zu den Nichtwohngebäuden (Anstaltsgebäude). Wohnheime werden erst ab 1983 den Wohngebäuden zugeordnet, während sie bis 1982 bei den Nichtwohngebäuden ausgewiesen sind.

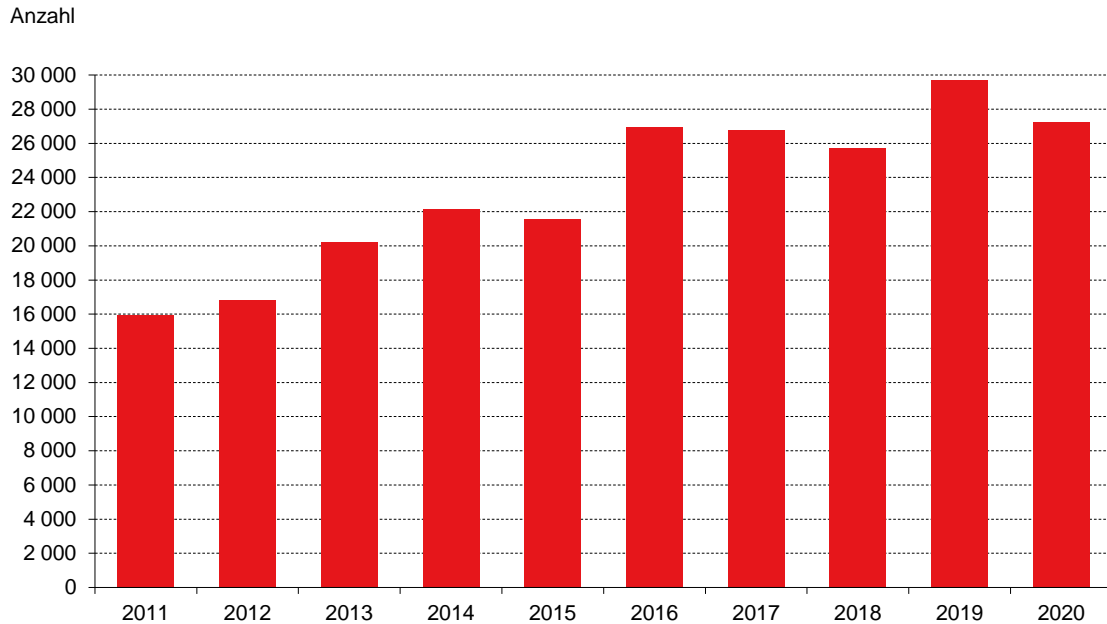
Wohnräume

Wohnräume sind Räume, die zu Wohnzwecken bestimmt sind und mindestens 6 m² Wohnfläche haben. Küchen sind unabhängig von ihrer Fläche stets Wohnräume.

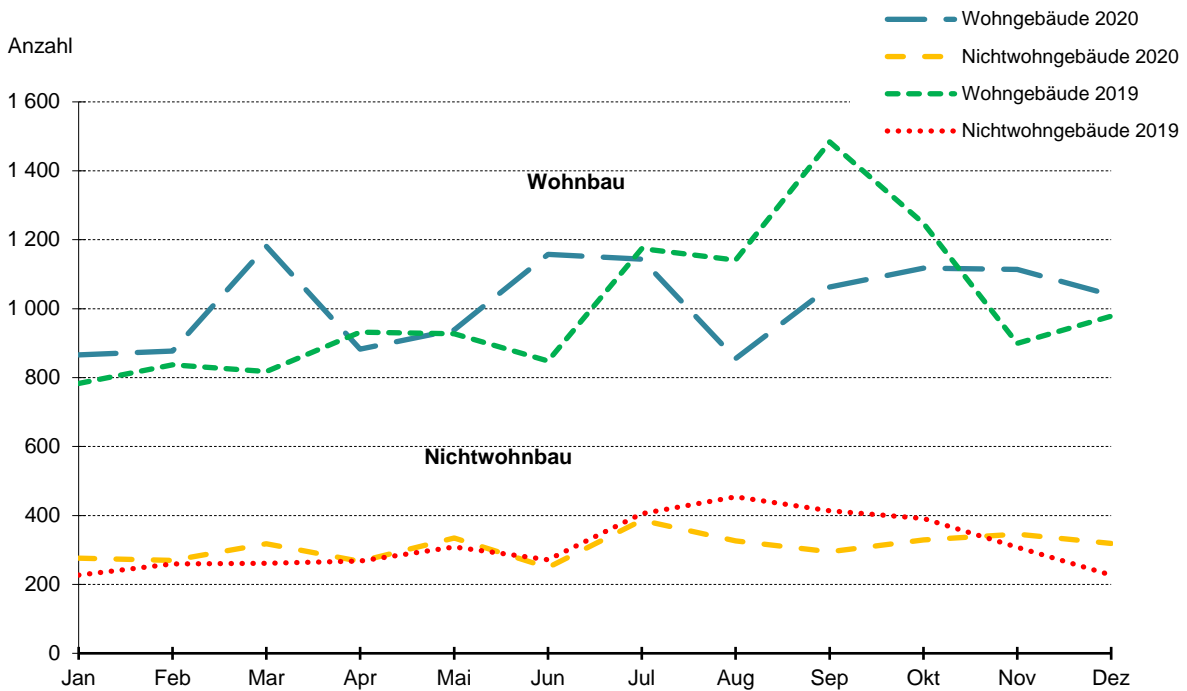
Wohnungen

Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette.

1. Genehmigte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2011 bis 2020



2. Gemeldete Baugenehmigungen (einschl. Baumaßnahmen) in Hessen 2019 und 2020



1. Entwicklung der genehmigten Wohnbauten in Hessen 2011 bis 2020

Jahr ¹⁾	Alle Baumaßnahmen				Errichtung neuer Gebäude				
	Gebäude/ Baumaß- nahmen	Wohn- fläche	Wohn- nungen	veranschlagte Baukosten	Wohngebäude mit . . . Wohnungen			Wohn- fläche je Wohnung	veranschlagte Kosten je m² Wohnfläche ²⁾
					1	2	3 oder mehr		
		100 m²		1000 €				m²	€
2011	10 029	17 598	15 605	2 717 894	5 063	499	713	111,7	1 502,5
2012	10 083	17 758	16 273	2 770 762	5 014	523	796	105,9	1 497,7
2013	10 329	20 167	19 767	3 209 949	5 157	618	944	99,5	1 565,1
2014	10 388	21 535	21 737	3 448 762	4 947	573	1 032	103,8	1 587,5
2015	10 633	22 187	21 142	3 643 943	4 814	625	1 051	106,0	1 622,8
2016	11 992	26 092	25 465	4 221 704	5 306	765	1 264	102,8	1 618,9
2017	11 598	26 518	25 971	4 486 791	5 300	742	1 240	103,3	1 639,3
2018	11 120	25 778	24 907	4 277 356	4 949	695	1 130	97,3	1 743,1
2019	12 069	28 426	29 269	5 147 027	5 680	732	1 400	100,2	1 769,4
2020	12 237	26 194	26 158	5 025 305	5 542	837	1 351	100,8	1 874,0
Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %									
2012	0,5	0,9	4,3	1,9	– 1,0	4,8	11,6	– 5,2	– 0,3
2013	2,4	13,6	21,5	15,9	2,9	18,2	18,6	– 6,0	4,5
2014	0,6	6,8	10,0	7,4	– 4,1	– 7,3	9,3	4,3	1,4
2015	2,4	3,0	– 2,7	5,7	– 2,7	9,1	1,8	2,2	2,2
2016	12,8	17,6	20,4	15,9	10,2	22,4	20,3	– 3,1	– 0,2
2017	– 3,3	1,6	2,0	6,3	– 0,1	– 3,0	– 1,9	0,5	1,3
2018	– 4,1	– 2,8	– 4,1	– 4,7	– 6,6	– 6,3	– 8,9	– 5,8	6,3
2019	8,5	10,3	17,5	20,3	14,8	5,3	23,9	2,9	1,5
2020	1,4	– 7,9	– 10,6	– 2,4	– 2,4	14,3	– 3,5	0,7	5,9

1) Ab 2012 einschließlich aller Wohnungen in Wohnheimen. — 2) Einschl. Wohnflächen in sonstigen Wohneinheiten.

Baugenehmigungen in Hessen 2020

Baugenehmigungen in Hessen 2020

3. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Bauherren Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	veranschlagte Baukosten	Wohnungen insgesamt ¹⁾
		1000 m ³		100 m ²	1000 €	
I n s g e s a m t						
Wohngebäude mit						
1 Wohnung	5 542	4 575	5 542	8 871,7	1 646 820	X
2 Wohnungen	837	1 037	1 674	2 009,4	361 086	X
3 oder mehr Wohnungen	1 351	5 884	13 711	11 091,8	2 103 077	X
Wohnheime	25	252	1 300	442,7	89 718	1 528
Wohngebäude i n s g e s a m t	7 755	11 748	22 227	22 415,6	4 200 701	26 158
davon waren geplant von						
öffentlichen Bauherren	26	228	787	396,4	85 986	793
Unternehmen	2 091	4 990	11 321	9 534,6	1 772 503	12 940
davon						
Wohnungsunternehmen	1 853	4 475	10 118	8 553,4	1 589 235	11 118
Immobilienfonds	34	78	153	149,3	23 025	379
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	5	4	5	7,5	1 410	22
Produzierendes Gewerbe	26	29	56	57,1	10 836	78
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr.überm.	173	405	989	767,2	147 997	1 343
privaten Haushalten	5 606	6 343	9 652	12 161,5	2 270 709	11 891
Organisationen ohne Erwerbszweck	32	186	467	323,2	71 503	534
darunter Fertigteilbau						
Wohngebäude mit						
1 Wohnung	1 878	1 469	1 878	2 887,7	539 790	X
2 Wohnungen	190	211	380	422,4	73 766	X
3 oder mehr Wohnungen	107	492	1 152	953,5	176 280	X
Wohnheime	3	13	92	26,6	5 397	X
Wohngebäude z u s a m m e n	2 178	2 186	3 502	4 290,2	795 233	X
davon waren geplant von						
öffentlichen Bauherren	—	—	—	—	—	X
Unternehmen	262	430	960	873,1	155 047	X
davon						
Wohnungsunternehmen	240	354	760	731,2	126 815	X
Immobilienfonds	3	7	20	12,6	2 400	X
Land- und Forstw., Tierh., Fischerei	2	2	2	2,7	635	X
Produzierendes Gewerbe	2	1	2	2,0	376	X
Handel, Kreditinst., Dienstl., Vers., Verkehr u. Nachr.überm.	15	66	176	124,7	24 821	X
privaten Haushalten	1 911	1 736	2 438	3 381,1	632 681	X
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	19	104	35,9	7 505	X

1) Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

4. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Haustypen

Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Haustyp	Gebäude	Rauminhalt	Wohnungen	Wohnfläche	Wohnräume	Veranschlagte Baukosten
		1000 m ³		100 m ²		1000 €
Wohngebäude mit 1 Wohnung	5 542	4 575	5 542	8 871,7	33 285	1 646 820
davon						
Einzelhaus	3 889	3 421	3 889	6 468,6	24 268	1 238 981
Doppelhaus	789	588	789	1 189,6	4 443	209 879
Reihenhaus	764	485	764	1 064,1	4 028	169 691
sonstiger Haustyp	100	81	100	149,4	546	28 269
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	837	1 037	1 674	2 009,4	7 657	361 086
davon						
Einzelhaus	663	830	1 326	1 595,8	6 073	289 316
Doppelhaus	101	123	202	247,8	951	42 469
Reihenhaus	28	29	56	62,7	249	10 387
sonstiger Haustyp	45	55	90	103,0	384	18 914
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	1 351	5 884	13 711	11 091,8	41 533	2 103 077
davon						
Einzelhaus	778	2 799	6 537	5 298,6	20 046	996 243
Doppelhaus	47	116	255	225,1	846	42 096
Reihenhaus	83	307	667	639,1	2 264	101 278
sonstiger Haustyp	443	2 661	6 252	4 929,1	18 377	963 460
Wohnheime	25	252	1 300	442,7	1 809	89 718
davon						
Einzelhaus	19	155	794	266,9	954	51 194
Doppelhaus	—	—	—	—	—	—
Reihenhaus	1	6	28	10,7	28	2 500
sonstiger Haustyp	5	92	478	165,1	827	36 024
Wohngebäude i n s g e s a m t	7 755	11 748	22 227	22 415,6	84 284	4 200 701
davon						
Einzelhaus	5 349	7 204	12 546	13 629,9	51 341	2 575 734
Doppelhaus	937	827	1 246	1 662,5	6 240	294 444
Reihenhaus	876	827	1 515	1 776,6	6 569	283 856
sonstiger Haustyp	593	2 889	6 920	5 346,6	20 134	1 046 667
darunter						
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	704	3 137	6 641	5 783,5	21 009	1 110 789
davon						
Einzelhaus	399	1 551	3 274	2 857,8	10 519	544 304
Doppelhaus	27	48	89	92,6	331	17 133
Reihenhaus	81	235	461	494,8	1 709	78 895
sonstiger Haustyp	197	1 302	2 817	2 338,3	8 450	470 457

5. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Bauherren

Alle Baumaßnahmen

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahme	Rauminhalt in neuen Gebäuden	Nutzfläche	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten
				insgesamt	Wohnfläche	
		1000 m ³	100 m ²		100 m ²	1000 €
Anstaltsgebäude	81	206	422,8	32	1,3	141 142
davon						
öffentliche Bauherren	24	31	66,5	– 6	– 5,2	21 612
Unternehmen	28	128	259,4	12	– 2,0	73 195
private Haushalte	4	—	2,1	—	– 1,0	721
Organisationen ohne Erwerbszweck	25	46	94,9	26	9,5	45 614
Büro- und Verwaltungsgebäude	590	2 926	4 970,9	827	585,1	1 360 775
davon						
öffentliche Bauherren	25	136	259,0	—	—	76 941
Unternehmen	460	2 714	4 534,4	798	555,0	1 232 607
private Haushalte	75	43	105,3	28	31,0	26 808
Organisationen ohne Erwerbszweck	30	33	72,2	1	– 0,9	24 419
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	345	798	1 467,2	37	41,4	54 534
davon						
öffentliche Bauherren	1	1	1,4	—	—	150
Unternehmen	262	763	1 420,1	7	4,1	44 255
private Haushalte	81	33	44,6	30	37,3	10 054
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	0	1,2	—	—	75
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	2 060	10 003	14 202,9	170	174,6	1 696 235
davon						
öffentliche Bauherren	98	132	292,0	5	2,9	64 114
Unternehmen	1 250	9 297	12 840,4	73	86,8	1 506 794
private Haushalte	653	522	941,7	92	84,8	108 458
Organisationen ohne Erwerbszweck	59	52	128,7	—	—	16 869
Sonstige Nichtwohngebäude	640	1 259	2 428,6	30	23,9	910 105
davon						
öffentliche Bauherren	320	744	1 442,2	23	15,9	595 225
Unternehmen	136	204	380,4	21	19,3	130 468
private Haushalte	48	17	41,9	– 5	1,4	9 869
Organisationen ohne Erwerbszweck	136	294	564,1	– 9	– 12,7	174 543
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	3 716	15 192	23 492,4	1 096	826,2	4 162 791
davon						
öffentliche Bauherren	468	1 044	2 061,1	22	13,6	758 042
Unternehmen	2 136	13 107	19 434,7	911	663,2	2 987 319
private Haushalte	861	615	1 135,5	145	153,5	155 910
Organisationen ohne Erwerbszweck	251	426	861,2	18	– 4,1	261 520

6. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Bauherren

Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart — Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahme	Rauminhalt□	Nutzfläche	Wohnungen		Veran- schlagte Baukosten
				insgesamt	Wohnfläche	
					100 m ²	1000 €
Anstaltsgebäude	27	206	385,5	26	9,5	93 579
davon						
öffentliche Bauherren	8	31	55,5	—	—	11 979
Unternehmen	10	128	246,4	—	—	63 123
private Haushalte	1	0	0,7	—	—	96
Organisationen ohne Erwerbszweck	8	46	83,0	26	9,5	18 381
Büro- und Verwaltungsgebäude	180	2 926	4 726,6	743	552,2	1 074 018
davon						
öffentliche Bauherren	11	136	253,1	—	—	65 356
Unternehmen	141	2 714	4 336,2	723	533,0	977 009
private Haushalte	21	43	78,5	15	16,6	15 687
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	33	58,8	5	2,7	15 966
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	222	798	1 384,9	3	3,0	41 544
davon						
öffentliche Bauherren	1	1	1,4	—	—	150
Unternehmen	195	763	1 324,9	2	2,5	38 801
private Haushalte	25	33	57,5	1	0,5	2 518
Organisationen ohne Erwerbszweck	1	0	1,2	—	—	75
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 002	10 003	12 694,0	121	102,0	1 312 434
davon						
öffentliche Bauherren	55	132	234,0	—	—	40 211
Unternehmen	550	9 297	11 473,4	102	82,8	1 189 154
private Haushalte	368	522	890,9	19	19,2	72 378
Organisationen ohne Erwerbszweck	29	52	95,7	—	—	10 691
Sonstige Nichtwohngebäude	205	1 259	2 064,8	59	49,4	581 585
davon						
öffentliche Bauherren	112	744	1 232,4	31	24,0	362 801
Unternehmen	36	204	326,8	19	18,0	83 114
private Haushalte	15	17	28,0	7	6,6	6 508
Organisationen ohne Erwerbszweck	42	294	477,6	2	0,8	129 162
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 636	15 192	21 255,8	952	716,0	3 103 160
davon						
öffentliche Bauherren	187	1 044	1 776,3	31	24,0	480 497
Unternehmen	932	13 107	17 707,6	846	636,3	2 351 201
private Haushalte	430	615	1 055,6	42	42,8	97 187
Organisationen ohne Erwerbszweck	87	426	716,3	33	12,9	174 275
darunter Nichtwohngebäude im Fertigteilbau	811	9 957	12 855,8	206	182,7	1 322 406
davon						
Anstaltsgebäude	5	18	38,9	—	—	6 719
Büro- und Verwaltungsgebäude	64	944	1 483,0	150	139,6	261 416
landwirtschaftliche Betriebsgebäude	126	534	959,2	1	0,5	24 972
nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	527	7 904	9 436,9	20	14,7	790 984
sonstige Nichtwohngebäude	89	557	937,7	35	27,8	238 315

**7. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und überwiegend
verwendetem Baustoff
Errichtung neuer Gebäude**

Baustoff	Einheit	Wohngebäude						
		ins- gesamt	davon				und zwar	
			mit . . . Wohnungen			Wohn- heime	mit Eigentums- wohnungen	Fertig- teilbau
			1	2	3 oder mehr			
Baustoffe i n s g e s a m t								
Gebäude	Anzahl	7 755	5 542	837	1 351	25	704	2 178
Rauminhalt	1000 m³	11 748	4 575	1 037	5 884	252	3 137	2 186
veranschlagte Baukosten	1000 €	4 200 701	1 646 820	361 086	2 103 077	89 718	1 110 789	795 233
davon								
Stahl								
Gebäude	Anzahl	—	—	—	—	—	—	—
Rauminhalt	1000 m³	—	—	—	—	—	—	—
veranschlagte Baukosten	1000 €	—	—	—	—	—	—	—
Stahlbeton								
Gebäude	Anzahl	585	330	52	198	5	133	342
Rauminhalt	1000 m³	1 624	261	71	1 178	114	685	628
veranschlagte Baukosten	1000 €	579 788	96 421	24 411	419 541	39 415	237 538	229 696
Ziegel								
Gebäude	Anzahl	2 571	1 716	383	471	1	217	13
Rauminhalt	1000 m³	3 489	1 571	491	1 425	2	742	12
veranschlagte Baukosten	1000 €	1 241 546	560 880	169 966	510 140	560	259 380	4 518
Kalksandstein								
Gebäude	Anzahl	1 574	952	82	525	15	289	2
Rauminhalt	1000 m³	3 788	697	111	2 850	129	1 503	2
veranschlagte Baukosten	1000 €	1 349 187	244 098	39 265	1 018 781	47 043	536 585	544
Porenbeton								
Gebäude	Anzahl	907	695	119	91	2	39	1
Rauminhalt	1000 m³	974	557	146	267	4	157	1
veranschlagte Baukosten	1000 €	351 493	199 655	51 499	98 889	1 450	58 741	700
Leichtbeton / Bims								
Gebäude	Anzahl	150	111	20	19	—	6	4
Rauminhalt	1000 m³	172	106	24	42	—	9	4
veranschlagte Baukosten	1000 €	62 441	39 686	8 227	14 528	—	3 467	1 422
Holz								
Gebäude	Anzahl	1 882	1 680	167	33	2	15	1 790
Rauminhalt	1000 m³	1 603	1 337	177	86	3	29	1 520
veranschlagte Baukosten	1000 €	580 704	489 474	61 998	27 982	1 250	10 785	551 343
sonstiger Baustoff								
Gebäude	Anzahl	86	58	14	14	—	5	26
Rauminhalt	1000 m³	98	46	17	35	—	12	18
veranschlagte Baukosten	1000 €	35 542	16 606	5 720	13 216	—	4 293	7 010

**8. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und überwiegend
verwendetem Baustoff
Errichtung neuer Gebäude**

Baustoff	Einheit	Nichtwohngebäude										
		insgesamt	davon								darunter	
			Anstalts- gebäude	Büro- und Verwal- tungs- gebäude	land- wirt- schaft- liche	nicht- land- wirt- schaft- liche	darunter			sonstige Nicht- wohn- gebäude	ausge- wählte Infra- struktur- gebäude ¹⁾	Fertig- teilbau
							Fabrik- und Werk- statt- gebäude	Handels- einschl. Lager- gebäude	Hotels und Gast- stätten			
					Betriebsgebäude							
Baustoffe insgesamt												
Gebäude	Anzahl	1 636	27	180	222	1 002	182	456	51	205	281	811
Rauminhalt	1000 m ³	15 192	206	2 926	798	10 003	1 036	7 213	323	1 259	1 583	9 957
veranschlagte Baukosten	1000 €	3 103 160	93 579	1 074 018	41 544	1 312 434	233 875	602 792	149 352	581 585	725 684	1 322 406
davon												
Stahl												
Gebäude	Anzahl	403	1	17	58	306	58	199	4	21	24	334
Rauminhalt	1000 m ³	2 294	1	41	341	1 812	306	1 288	10	99	106	1 841
veranschlagte Baukosten	1000 €	270 062	314	16 640	11 416	211 437	48 225	139 178	2 420	30 255	31 790	187 265
Stahlbeton												
Gebäude	Anzahl	480	4	86	46	282	74	114	13	62	100	258
Rauminhalt	1000 m ³	10 983	21	2 637	219	7 377	617	5 444	221	729	842	7 523
veranschlagte Baukosten	1000 €	2 289 688	7 124	968 469	14 579	946 594	157 894	410 913	103 647	352 922	402 070	1 010 704
Ziegel												
Gebäude	Anzahl	255	8	37	20	156	12	44	8	34	50	2
Rauminhalt	1000 m ³	534	36	118	31	243	27	155	11	105	157	3
veranschlagte Baukosten	1000 €	146 021	13 444	37 645	2 696	45 883	7 867	24 422	3 572	46 353	64 939	1 294
Kalksandstein												
Gebäude	Anzahl	91	11	12	1	47	5	16	9	20	32	1
Rauminhalt	1000 m ³	523	140	40	1	240	18	127	52	101	241	94
veranschlagte Baukosten	1000 €	194 982	69 815	16 164	100	57 140	5 169	11 190	25 867	51 763	121 628	4 760
Porenbeton												
Gebäude	Anzahl	45	2	8	2	25	10	3	4	8	11	—
Rauminhalt	1000 m ³	93	8	15	14	31	6	15	7	25	34	—
veranschlagte Baukosten	1000 €	27 332	2 786	5 127	1 405	6 461	2 535	1 383	1 978	11 553	14 906	—
Leichtbeton / Bims												
Gebäude	Anzahl	23	—	2	—	19	1	5	2	2	4	2
Rauminhalt	1000 m ³	34	—	8	—	21	0	12	2	6	8	1
veranschlagte Baukosten	1000 €	9 089	—	1 900	—	4 494	245	1 724	546	2 695	4 106	308
Holz												
Gebäude	Anzahl	300	1	16	84	146	21	61	10	53	55	193
Rauminhalt	1000 m ³	595	0	54	155	217	56	119	21	169	170	419
veranschlagte Baukosten	1000 €	143 740	96	22 181	9 285	36 437	10 970	11 173	11 312	75 741	75 942	100 428
sonstiger Baustoff												
Gebäude	Anzahl	39	—	2	11	21	1	14	1	5	5	21
Rauminhalt	1000 m ³	136	—	12	36	62	6	54	0	25	25	77
veranschlagte Baukosten	1000 €	22 246	—	5 892	2 063	3 988	970	2 809	10	10 303	10 303	17 647

1) Gebäude für öffentliche Sicherheit und Ordnung, im kulturellen Bereich, für Bildung, Wissenschaft und Forschung, des Verkehrs- und Nachrichtenwesens, des Gesundheitswesens, Sozialwesens, für Freizeit, Erholung, Sport, der Ver- und Entsorgung.

9. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Art der Beheizung

Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	darunter waren ausgestattet mit							
		Fernheizung		Block-/Zentral- heizung		Etagenheizung		Einzelraum- heizung	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	557	10,1	4 904	88,5	36	0,6	29	0,5
2 Wohnungen	837	40	4,8	779	93,1	10	1,2	8	1,0
3 oder mehr Wohnungen	1 351	259	19,2	1 055	78,1	23	1,7	13	1,0
Wohnheime	25	10	40,0	15	60,0	—	—	—	—
Wohngebäude i n s g e s a m t	7 755	866	11,2	6 753	87,1	69	0,9	50	0,6
darunter mit Eigentumswohnungen	704	118	16,8	568	80,7	8	1,1	10	1,4
Wohnungen									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	557	10,1	4 904	88,5	36	0,6	29	0,5
2 Wohnungen	1 674	80	4,8	1 558	93,1	20	1,2	16	1,0
3 oder mehr Wohnungen	13 711	4 538	33,1	8 946	65,2	141	1,0	83	0,6
Wohnheime	1 300	894	68,8	406	31,2	—	—	—	—
Wohnungen i n s g e s a m t ⁽¹⁾	22 227	6 069	27,3	15 814	71,1	114	0,5	53	0,2
darunter mit Eigentumswohnungen	6 641	2 016	30,4	4 503	67,8	54	0,8	68	1,0

1) Ab 2019 einschließlich aller Wohnungen in Wohnheimen.

10. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und Art der Beheizung Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	darunter waren ausgestattet mit							
		Fernheizung		Block-/Zentral- heizung		Etagenheizung		Einzelraum- heizung	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Anstaltsgebäude	27	4	14,8	23	85,2	—	—	—	—
Büro- und Verwaltungsgebäude	180	46	25,6	126	70,0	—	—	8	4,4
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	222	2	0,9	6	2,7	—	—	7	3,2
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 002	48	4,8	317	31,6	4	0,4	62	6,2
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	182	9	4,9	92	50,5	—	—	28	15,4
Handelsgebäude	69	14	20,3	48	69,6	—	—	2	2,9
Warenlagergebäude	387	3	0,8	112	28,9	4	1,0	20	5,2
Hotels und Gaststätten	51	14	27,5	33	64,7	—	—	2	3,9
Sonstige Nichtwohngebäude	205	42	20,5	127	62,0	1	0,5	22	10,7
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 636	142	8,7	599	36,6	5	0,3	99	6,1
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	281	48	17,1	163	58,0	1	0,4	26	9,3
Rauminhalt (1000 m³)									
Anstaltsgebäude	206	73	35,4	133	64,6	—	—	—	—
Büro- und Verwaltungsgebäude	2 926	1 542	52,7	1 372	46,9	—	—	12	0,4
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	798	4	0,5	29	3,6	—	—	30	3,8
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	10 003	815	8,1	5 618	56,2	423	4,2	1 121	11,2
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 036	160	15,4	748	72,2	—	—	40	3,9
Handelsgebäude	985	285	28,9	675	68,5	—	—	1	0,1
Warenlagergebäude	6 228	27	0,4	3 728	59,9	423	6,8	1 067	17,1
Hotels und Gaststätten	323	149	46,1	173	53,6	—	—	—	—
Sonstige Nichtwohngebäude	1 259	557	44,2	662	52,6	4	0,3	31	2,5
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	15 192	2 992	19,7	7 814	51,4	428	2,8	1 194	7,9
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	1 583	635	40,1	833	52,6	4	0,3	36	2,3

**11. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und zur Heizung
verwendeten primären Energie
Errichtung neuer Gebäude**

Gebäudeart	Ins- gesamt	davon nach zur Heizung verwendeten primären Energie							
		keine Energie		Öl		Gas		Strom	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	16	0,3	29	0,5	1 064	19,2	229	4,1
2 Wohnungen	837	—	—	10	1,2	190	22,7	27	3,2
3 oder mehr Wohnungen	1 351	1	0,1	10	0,7	462	34,2	44	3,3
Wohngebäude i n s g e s a m t ¹⁾	7 755	17	0,2	50	0,6	1 728	22,3	300	3,9
darunter mit Eigentumswohnungen	704	—	—	1	0,1	265	37,6	28	4,0
Wohnungen									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	16	0,3	29	0,5	1 064	19,2	229	4,1
2 Wohnungen	1 674	—	—	20	1,2	380	22,7	54	3,2
3 oder mehr Wohnungen	13 711	3	0,0	49	0,4	4 673	34,1	284	2,1
Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	22 227	19	0,1	126	0,6	6 462	29,1	567	2,6
darunter mit Eigentumswohnungen	6 641	—	—	3	0,0	2 356	35,5	174	2,6

Gebäudeart	Ins- gesamt	noch: davon nach zur Heizung verwendeten primären Energie							
		Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Solarenergie	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	557	10,1	232	4,2	3 151	56,9	37	0,7
2 Wohnungen	837	40	4,8	27	3,2	513	61,3	7	0,8
3 oder mehr Wohnungen	1 351	259	19,2	20	1,5	473	35,0	6	0,4
Wohngebäude i n s g e s a m t ¹⁾	7 755	866	11,2	279	3,6	4 139	53,4	50	0,6
darunter mit Eigentumswohnungen	704	118	16,8	5	0,7	240	34,1	3	0,4
Wohnungen									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	557	10,1	232	4,2	3 151	56,9	37	0,7
2 Wohnungen	1 674	80	4,8	54	3,2	1 026	61,3	14	0,8
3 oder mehr Wohnungen	13 711	4 538	33,1	180	1,3	3 179	23,2	76	0,6
Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	22 227	6 069	27,3	466	2,1	7 389	33,2	127	0,6
darunter mit Eigentumswohnungen	6 641	2 016	30,4	55	0,8	1 642	24,7	47	0,7

Gebäudeart	Ins- gesamt	noch: davon nach zur Heizung verwendeten primären Energie							
		Holz		Biogas / Biomethan		sonst. Biomasse		sonst. Heizenergie	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	186	3,4	5	0,1	1	0,0	35	0,6
2 Wohnungen	837	12	1,4	1	0,1	2	0,2	8	1,0
3 oder mehr Wohnungen	1 351	51	3,8	6	0,4	4	0,3	15	1,1
Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	7 755	249	3,2	12	0,2	7	0,1	58	0,7
darunter mit Eigentumswohnungen	704	33	4,7	4	0,6	2	0,3	5	0,7
Wohnungen									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	186	3,4	5	0,1	1	0,0	35	0,6
2 Wohnungen	1 674	24	1,4	2	0,1	4	0,2	16	1,0
3 oder mehr Wohnungen	13 711	498	3,6	61	0,4	36	0,3	134	1,0
Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	22 227	708	3,2	68	0,3	41	0,2	185	0,8
darunter mit Eigentumswohnungen	6 641	276	4,2	31	0,5	16	0,2	25	0,4

1) Ab 2012 einschließlich Wohnheimen.

**12. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und zur Heizung
verwendeten sekundären Energie
Errichtung neuer Gebäude**

Gebäudeart	Ins- gesamt	davon nach zur Heizung verwendeten sekundären Energie							
		keine Energie		Öl		Gas		Strom	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	3 397	61,3	2	0,0	85	1,5	1 034	18,7
2 Wohnungen	837	533	63,7	1	0,1	13	1,6	126	15,1
3 oder mehr Wohnungen	1 351	812	60,1	1	0,1	75	5,6	148	11,0
Wohngebäude i n s g e s a m t ¹⁾	7 755	4 761	61,4	4	0,1	173	2,2	1 309	16,9
darunter mit Eigentumswohnungen	704	418	59,4	—	—	50	7,1	72	10,2
Wohnungen									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	3 397	61,3	2	0,0	85	1,5	1 034	18,7
2 Wohnungen	1 674	1 066	63,7	2	0,1	26	1,6	252	15,1
3 oder mehr Wohnungen	13 711	9 210	67,2	10	0,1	683	5,0	1 250	9,1
Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	22 227	14 690	66,1	14	0,1	794	3,6	2 542	11,4
darunter mit Eigentumswohnungen	6 641	4 324	65,1	—	—	448	6,7	663	10,0

Gebäudeart	Ins- gesamt	noch: davon nach zur Heizung verwendeten sekundären Energie							
		Fernwärme		Geothermie		Umweltthermie		Solarenergie	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	39	0,7	16	0,3	126	2,3	444	8,0
2 Wohnungen	837	2	0,2	5	0,6	16	1,9	86	10,3
3 oder mehr Wohnungen	1 351	3	0,2	14	1,0	47	3,5	204	15,1
Wohngebäude i n s g e s a m t ¹⁾	7 755	44	0,6	35	0,5	190	2,5	738	9,5
darunter mit Eigentumswohnungen	704	1	0,1	5	0,7	30	4,3	106	15,1
Wohnungen									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	39	0,7	16	0,3	126	2,3	444	8,0
2 Wohnungen	1 674	4	0,2	10	0,6	32	1,9	172	10,3
3 oder mehr Wohnungen	13 711	33	0,2	224	1,6	385	2,8	1 473	10,7
Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	22 227	76	0,3	250	1,1	579	2,6	2 330	10,5
darunter mit Eigentumswohnungen	6 641	17	0,3	44	0,7	256	3,9	698	10,5

Gebäudeart	Ins- gesamt	noch: davon nach zur Heizung verwendeten sekundären Energie							
		Holz		Biogas / Biomethan		sonst. Biomasse		sonst. Heizenergie	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	363	6,5	29	0,5	1	0,0	6	0,1
2 Wohnungen	837	52	6,2	—	—	2	0,2	1	0,1
3 oder mehr Wohnungen	1 351	30	2,2	3	0,2	1	0,1	13	1,0
Wohngebäude i n s g e s a m t ¹⁾	7 755	445	5,7	32	0,4	4	0,1	20	0,3
darunter mit Eigentumswohnungen	704	12	1,7	1	0,1	—	—	9	1,3
Wohnungen									
Wohngebäude mit									
1 Wohnung	5 542	363	6,5	29	0,5	1	0,0	6	0,1
2 Wohnungen	1 674	104	6,2	—	—	4	0,2	2	0,1
3 oder mehr Wohnungen	13 711	190	1,4	26	0,2	3	0,0	224	1,6
Wohnungen i n s g e s a m t ¹⁾	22 227	657	3,0	55	0,2	8	0,0	232	1,0
darunter mit Eigentumswohnungen	6 641	80	1,2	12	0,2	—	—	99	1,5

1) Ab 2012 einschließlich Wohnheimen.

**13. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Gebäudearten und zur Heizung
verwendeten primären Energie
Errichtung neuer Gebäude**

Gebäudeart	Ins- gesamt	davon nach zur Heizung verwendeten primären Energie							
		Öl		Gas		Strom		Fernwärme	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Anstaltsgebäude	27	—	—	12	44,4	—	—	4	14,8
Büro- und Verwaltungsgebäude	180	1	0,6	45	25,0	16	8,9	46	25,6
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	222	—	—	2	0,9	4	1,8	2	0,9
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 002	8	0,8	151	15,1	66	6,6	48	4,8
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	182	3	1,6	38	20,9	21	11,5	9	4,9
Handelsgebäude	69	1	1,4	19	27,5	8	11,6	14	20,3
Warenlagergebäude	387	—	—	63	16,3	25	6,5	3	0,8
Hotels und Gaststätten	51	2	3,9	10	19,6	5	9,8	14	27,5
Sonstige Nichtwohngebäude	205	1	0,5	44	21,5	27	13,2	42	20,5
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 636	10	0,6	254	15,5	113	6,9	142	8,7
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	281	1	0,4	63	22,4	28	10,0	48	17,1
Rauminhalt (1000 m³)									
Anstaltsgebäude	206	—	—	61	29,6	—	—	73	35,4
Büro- und Verwaltungsgebäude	2 926	2	0,1	703	24,0	166	5,7	1 542	52,7
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	798	—	—	17	2,1	21	2,6	4	0,5
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	10 003	32	0,3	4 082	40,8	620	6,2	815	8,1
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 036	8	0,8	334	32,2	55	5,3	160	15,4
Handelsgebäude	985	19	1,9	415	42,1	76	7,7	285	28,9
Warenlagergebäude	6 228	—	—	3 194	51,3	330	5,3	27	0,4
Hotels und Gaststätten	323	2	0,6	45	13,9	8	2,5	149	46,1
Sonstige Nichtwohngebäude	1 259	17	1,4	275	21,8	54	4,3	557	44,2
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	15 192	51	0,3	5 137	33,8	860	5,7	2 992	19,7
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	1 583	17	1,1	352	22,2	58	3,7	635	40,1

Gebäudeart	Ins- gesamt	noch: davon nach zur Heizung verwendeten primären Energie							
		Geothermie		Umweltthermie		Holz		sonstige Energiearten ¹⁾	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Anstaltsgebäude	27	2	7,4	7	25,9	1	3,7	1	3,7
Büro- und Verwaltungsgebäude	180	5	2,8	62	34,4	2	1,1	3	1,7
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	222	—	—	2	0,9	5	2,3	207	93,2
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 002	8	0,8	120	12,0	20	2,0	581	58,0
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	182	3	1,6	43	23,6	7	3,8	58	31,9
Handelsgebäude	69	—	—	19	27,5	1	1,4	7	10,1
Warenlagergebäude	387	3	0,8	37	9,6	6	1,6	250	64,6
Hotels und Gaststätten	51	1	2,0	14	27,5	2	3,9	3	5,9
Sonstige Nichtwohngebäude	205	2	1,0	66	32,2	9	4,4	14	6,8
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 636	17	1,0	257	15,7	37	2,3	806	49,3
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	281	5	1,8	78	27,8	12	4,3	46	16,4
Rauminhalt (1000 m³)									
Anstaltsgebäude	206	11	5,3	46	22,3	12	5,8	3	1,5
Büro- und Verwaltungsgebäude	2 926	113	3,9	392	13,4	3	0,1	5	0,2
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	798	—	—	6	0,8	15	1,9	735	92,1
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	10 003	223	2,2	1 941	19,4	91	0,9	2 199	22,0
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 036	12	1,2	243	23,5	33	3,2	191	18,4
Handelsgebäude	985	—	—	151	15,3	1	0,1	38	3,9
Warenlagergebäude	6 228	207	3,3	1 398	22,4	35	0,6	1 037	16,7
Hotels und Gaststätten	323	—	—	110	34,1	7	2,2	2	0,6
Sonstige Nichtwohngebäude	1 259	12	1,0	275	21,8	60	4,8	9	0,7
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	15 192	359	2,4	2 660	17,5	181	1,2	2 952	19,4
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	1 583	23	1,5	342	21,6	73	4,6	83	5,2

1) Ohne Heizung, Solarenergie, Biogas / Biomethan, sonstige Biomasse und sonstige Heizenergie

14. Genehmigte Nichtwohngebäude¹⁾ in Hessen 2020 nach Gebäudearten und zur Heizung verwendeten sekundären Energie

Errichtung neuer Gebäude

Gebäudeart	Ins- gesamt	davon nach zur Heizung verwendeten sekundären Energie							
		Öl		Gas		Strom		Fernwärme	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Anstaltsgebäude	27	—	—	5	18,5	3	11,1	—	—
Büro- und Verwaltungsgebäude	180	1	0,6	15	8,3	25	13,9	—	—
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	222	—	—	—	—	1	0,5	—	—
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 002	1	0,1	27	2,7	50	5,0	1	0,1
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	182	—	—	11	6,0	16	8,8	1	0,5
Handelsgebäude	69	—	—	2	2,9	10	14,5	—	—
Warenlagergebäude	387	1	0,3	6	1,6	15	3,9	—	—
Hotels und Gaststätten	51	—	—	7	13,7	3	5,9	—	—
Sonstige Nichtwohngebäude	205	1	0,5	12	5,9	18	8,8	—	—
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 636	3	0,2	59	3,6	97	5,9	1	0,1
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	281	1	0,4	18	6,4	25	8,9	—	—
Rauminhalt (1000 m³)									
Anstaltsgebäude	206	—	—	41	19,9	12	5,8	—	—
Büro- und Verwaltungsgebäude	2 926	—	—	151	5,2	169	5,8	—	—
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	798	—	—	—	—	5	0,6	—	—
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	10 003	12	0,1	590	5,9	519	5,2	1	0,0
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 036	—	—	197	19,0	129	12,5	1	0,1
Handelsgebäude	985	—	—	27	2,7	310	31,5	—	—
Warenlagergebäude	6 228	12	0,2	269	4,3	59	0,9	—	—
Hotels und Gaststätten	323	—	—	88	27,2	10	3,1	—	—
Sonstige Nichtwohngebäude	1 259	2	0,2	57	4,5	152	12,1	—	—
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	15 192	14	0,1	839	5,5	857	5,6	1	0,0
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	1 583	2	0,1	107	6,8	174	11,0	—	—

Gebäudeart	Ins- gesamt	noch: davon nach zur Heizung verwendeten sekundären Energie							
		Geothermie		Umweltthermie		Holz		sonstige Energiearten ²⁾	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Gebäude									
Anstaltsgebäude	27	—	—	—	—	—	—	19	70,4
Büro- und Verwaltungsgebäude	180	—	—	6	3,3	3	1,7	130	72,2
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	222	—	—	—	—	—	—	221	99,5
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 002	3	0,3	7	0,7	10	1,0	903	90,1
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	182	—	—	1	0,5	4	2,2	149	81,9
Handelsgebäude	69	—	—	2	2,9	1	1,4	54	78,3
Warenlagergebäude	387	2	0,5	3	0,8	2	0,5	358	92,5
Hotels und Gaststätten	51	1	2,0	—	—	1	2,0	39	76,5
Sonstige Nichtwohngebäude	205	4	2,0	6	2,9	—	—	164	80,0
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	1 636	7	0,4	19	1,2	13	0,8	1 437	87,8
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	281	4	1,4	6	2,1	1	0,4	226	80,4
Rauminhalt (1000 m³)									
Anstaltsgebäude	206	—	—	—	—	—	—	153	74,3
Büro- und Verwaltungsgebäude	2 926	—	—	215	7,3	13	0,4	2 378	81,3
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	798	—	—	—	—	—	—	793	99,4
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	10 003	61	0,6	231	2,3	22	0,2	8 567	85,6
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 036	—	—	35	3,4	10	1,0	664	64,1
Handelsgebäude	985	—	—	17	1,7	3	0,3	628	63,8
Warenlagergebäude	6 228	14	0,2	178	2,9	5	0,1	5 691	91,4
Hotels und Gaststätten	323	47	14,6	—	—	1	0,3	177	54,8
Sonstige Nichtwohngebäude	1 259	65	5,2	38	3,0	—	—	945	75,1
Nichtwohngebäude i n s g e s a m t	15 192	126	0,8	484	3,2	35	0,2	12 836	84,5
darunter ausgewählte Infrastrukturgebäude	1 583	65	4,1	38	2,4	1	0,1	1 196	75,6

1) Nur Gebäude mit sekundärer Heizung. — 2) Solarenergie, Biogas / Biomethan, sonstige Biomasse und sonstige Heizenergie.

15. Genehmigte Wohngebäude in Hessen 2020 nach Verwaltungsbezirken
Alle Baumaßnahmen

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Gebäude		Wohnungen		Wohnfläche		Veranschlagte Baukosten	
	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2019 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2019 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2019 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2019 in %
					100 m ²		1000 €	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	200	– 19,4	934	– 55,4	690,5	– 50,7	141 351	– 44,9
Frankfurt am Main, St.	1 091	13,9	3 636	– 37,4	2 767,0	– 31,6	590 367	– 26,9
Offenbach am Main, St.	193	– 28,0	1 144	– 10,3	861,4	– 23,2	167 764	– 9,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	642	30,2	1 797	53,5	1 645,3	38,9	317 467	22,7
Bergstraße	594	12,5	943	12,1	1 107,2	11,9	216 247	23,9
Darmstadt-Dieburg	742	– 9,2	1 029	– 15,2	1 176,4	– 15,5	222 713	– 9,1
Groß-Gerau	550	15,1	1 467	32,4	1 296,6	30,5	237 111	43,0
Hochtaunuskreis	412	– 5,1	771	– 0,8	925,0	5,8	188 825	7,8
Main-Kinzig-Kreis	973	– 18,9	1 925	– 9,9	2 089,8	– 16,4	380 394	– 11,9
Main-Taunus-Kreis	431	– 2,9	945	– 15,9	1 074,3	– 11,8	216 809	1,4
Odenwaldkreis	250	22,0	383	63,7	443,3	49,9	81 212	56,8
Offenbach	346	– 10,8	1 281	21,4	1 158,2	13,0	234 468	29,2
Rheingau-Taunus-Kreis	416	– 7,3	676	– 29,0	795,7	– 27,5	156 833	– 27,5
Wetteraukreis	801	3,1	1 583	– 7,3	1 794,6	– 3,5	330 354	– 0,7
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	7 641	– 0,6	18 514	– 13,9	17 825,1	– 10,9	3 481 915	– 5,8
Gießen	584	– 1,5	1 292	– 25,8	1 184,0	– 21,1	210 688	– 19,2
Lahn-Dill-Kreis	490	1,4	1 003	25,5	994,1	8,2	177 683	14,2
Limburg-Weilburg	411	2,5	621	13,5	746,0	10,6	141 384	24,0
Marburg-Biedenkopf	418	1,2	488	– 11,1	671,7	7,9	125 640	15,5
Vogelsbergkreis	208	14,3	251	23,0	326,8	13,2	57 866	15,2
Reg.-Bez. G i e ß e n	2 111	1,9	3 655	– 4,8	3 922,6	– 2,0	713 261	3,4
Kassel, documenta-St.	179	17,8	546	– 2,2	468,9	2,4	95 086	33,0
Fulda	629	4,8	970	– 11,2	1 141,7	– 7,4	227 176	0,7
Hersfeld-Rotenburg	151	– 11,7	296	52,6	278,0	9,5	52 867	16,7
Kassel	447	– 8,0	693	– 17,0	799,0	– 19,8	137 440	– 18,1
Schwalm-Eder-Kreis	463	19,3	783	44,7	865,0	32,4	154 736	39,7
Waldeck-Frankenberg	443	6,5	521	– 7,0	637,2	– 2,7	117 519	7,5
Werra-Meißner-Kreis	173	78,4	180	20,8	256,6	46,9	45 305	55,9
Reg.-Bez. K a s s e l	2 485	7,6	3 989	1,5	4 446,3	0,5	830 129	9,3
Land H e s s e n	12 237	1,4	26 158	– 10,6	26 194,0	– 7,9	5 025 305	– 2,4
davon								
kreisfreie Städte	2 305	8,8	8 057	– 26,1	6 433,1	– 21,6	1 312 035	– 17,0
Landkreise	9 932	– 0,2	18 101	– 1,4	19 760,9	– 2,3	3 713 270	4,1

16. Genehmigte Wohngebäude In Hessen 2020 nach Verwaltungsbezirken Errichtung neuer Gebäude

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Gebäude ins- gesamt	und zwar		Wohngebäude mit ... Wohnungen			Wohnungen		Raum- inhalt	Veran- schlagte Baukosten	Fertig- teilbau anteilig
		mit Eigentums- woh- nungen	Fertig- teilbau	1	2	3 oder mehr ¹⁾	ins- gesamt	Wohn- fläche			
								100 m²	1000 m³	1000 €	%
Darmstadt, Wissenschaftsst.	83	154	12	29	10	42	745	587,2	318	111 383	14,5
Frankfurt am Main, St.	399	791	51	212	15	168	2 816	2 106,6	1 125	404 019	12,8
Offenbach am Main, St.	109	528	13	40	13	55	994	767,6	405	149 048	11,9
Wiesbaden, Landeshauptst.	417	605	84	286	25	105	1 611	1 467,5	784	272 093	20,1
Bergstraße	424	189	127	303	74	46	874	992,8	508	188 520	30,0
Darmstadt-Dieburg	440	154	102	339	48	52	781	943,4	487	176 513	23,2
Groß-Gerau	367	298	60	257	32	74	1 228	1 117,5	561	196 709	16,3
Hochtaunuskreis	274	356	57	211	22	41	722	854,6	459	165 427	20,8
Main-Kinzig-Kreis	683	523	215	529	61	93	1 689	1 838,4	956	336 883	31,5
Main-Taunus-Kreis	263	316	64	170	27	66	733	867,0	451	164 808	24,3
Odenwaldkreis	161	72	65	112	27	22	332	379,2	197	70 260	40,4
Offenbach	186	621	26	78	25	83	1 187	1 048,8	581	207 226	14,0
Rheingau-Taunus-Kreis	262	236	77	194	26	40	593	670,8	354	130 074	29,4
Wetteraukreis	510	735	166	352	68	90	1 380	1 559,7	810	294 302	32,5
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4 578	5 578	1 119	3 112	473	977	15 685	15 201,0	7 995	2 867 265	24,4
Gießen	372	124	93	255	54	61	1 071	973,2	487	177 917	25,0
Lahn-Dill-Kreis	318	310	103	207	48	61	885	859,4	443	156 861	32,4
Limburg-Weilburg	263	103	73	189	37	36	523	636,4	327	116 483	27,8
Marburg-Biedenkopf	284	53	103	235	25	24	441	569,2	290	103 844	36,3
Vogelsbergkreis	158	11	71	127	22	8	220	287,5	151	51 512	44,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	1 395	601	443	1 013	186	190	3 140	3 325,6	1 698	606 617	31,8
Kassel, documenta-St.	115	74	15	72	13	30	495	419,4	223	84 361	13,0
Fulda	444	88	161	337	62	43	792	981,5	538	191 973	36,3
Hersfeld-Rotenburg	102	30	34	78	10	13	248	242,2	129	48 392	33,3
Kassel	319	86	115	244	31	44	590	690,3	350	121 963	36,1
Schwalm-Eder-Kreis	353	126	114	282	37	34	694	779,6	414	140 066	32,3
Waldeck-Frankenberg	305	58	126	269	19	17	418	537,2	281	98 257	41,3
Werra-Meißner-Kreis	144	—	51	135	6	3	165	238,8	121	41 807	35,4
Reg.-Bez. K a s s e l	1 782	462	616	1 417	178	184	3 402	3 888,9	2 055	726 819	34,6
Land H e s s e n	7 755	6 641	2 178	5 542	837	1 351	22 227	22 415,6	11 748	4 200 701	28,1
davon											
kreisfreie Städte	1 123	2 152	175	639	76	400	6 661	5 348,2	2 854	1 020 904	15,6
Landkreise	6 632	4 489	2 003	4 903	761	951	15 566	17 067,4	8 894	3 179 797	30,2

1) Ohne Wohnheime.

17. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Verwaltungsbezirken
Alle Baumaßnahmen

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Gebäude		Wohnungen		Nutzfläche		Veranschlagte Baukosten	
	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2019 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2019 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2019 in %	ins- gesamt	Zu- bzw. Abnahme gegenüber 2019 in %
					100 m²		1000 €	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	105	– 8,7	19	X	922,4	– 2,2	239 006	52,1
Frankfurt am Main, St.	517	35,0	592	X	4 042,1	– 35,7	1 173 231	– 31,0
Offenbach am Main, St.	58	1,8	– 5	X	507,3	124,4	107 829	– 21,4
Wiesbaden, Landeshauptst.	141	30,6	183	251,9	1 429,8	56,7	346 479	144,1
Bergstraße	112	– 12,5	13	116,7	646,1	– 52,8	100 251	– 39,9
Darmstadt-Dieburg	170	– 12,4	28	– 50,0	601,7	– 49,0	103 717	– 84,0
Groß-Gerau	115	– 36,8	– 10	X	679,7	– 39,1	92 552	– 54,4
Hochtaunuskreis	80	– 10,1	– 1	X	677,2	98,2	169 587	126,9
Main-Kinzig-Kreis	238	– 19,3	15	– 28,6	1 463,4	– 43,3	229 612	– 9,2
Main-Taunus-Kreis	85	– 19,0	38	– 49,3	675,0	– 50,0	102 946	– 59,2
Odenwaldkreis	88	39,7	4	33,3	275,7	25,4	27 358	– 0,4
Offenbach	87	26,1	– 1	X	344,2	117,2	63 727	97,6
Rheingau-Taunus-Kreis	89	– 14,4	18	38,5	306,5	6,6	93 995	88,2
Wetteraukreis	208	8,3	22	4,8	678,7	– 63,2	103 102	– 61,8
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	2 093	0,4	915	193,3	13 249,7	– 29,6	2 953 392	– 28,2
Gießen	172	– 7,0	20	17,6	2 084,6	89,9	239 057	36,6
Lahn-Dill-Kreis	187	– 0,5	56	143,5	994,6	0,8	134 474	– 9,1
Limburg-Weilburg	140	– 22,7	10	– 64,3	450,0	– 48,6	47 365	– 51,2
Marburg-Biedenkopf	124	– 8,1	10	X	342,5	– 40,1	42 724	– 43,8
Vogelsbergkreis	79	23,4	3	—	307,3	– 7,3	29 023	– 30,3
Reg.-Bez. G i e ß e n	702	– 6,8	99	50,0	4 178,8	8,2	492 643	– 8,4
Kassel, documenta-St.	78	—	7	– 75,9	498,0	– 45,4	76 042	– 50,3
Fulda	228	– 1,3	19	111,1	2 202,6	95,6	195 564	60,5
Hersfeld-Rotenburg	112	0,9	20	X	1 202,0	202,7	107 072	164,7
Kassel	139	– 2,1	6	– 40,0	462,0	– 10,2	67 189	14,3
Schwalm-Eder-Kreis	165	17,0	7	600,0	1 025,1	– 25,9	149 758	27,8
Waldeck-Frankenberg	152	– 20,8	20	150,0	545,0	– 5,8	95 379	13,2
Werra-Meißner-Kreis	47	– 24,2	3	– 25,0	129,1	– 57,2	25 752	– 32,1
Reg.-Bez. K a s s e l	921	– 3,8	82	36,7	6 063,9	16,3	716 756	16,9
Land H e s s e n	3 716	– 2,1	1 096	150,2	23 492,4	– 15,8	4 162 791	– 20,9
davon								
kreisfreie Städte	899	21,3	796	688,1	7 399,6	– 20,2	1 942 587	– 15,2
Landkreise	2 817	– 7,7	300	– 11,0	16 092,8	– 13,5	2 220 204	– 25,4

18. Genehmigte Nichtwohngebäude in Hessen 2020 nach Verwaltungsbezirken Errichtung neuer Gebäude

Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis	Gebäude	Raum- inhalt	Nutzfläche					Woh- nungen	Veran- schlagte Baukosten
			ins- gesamt	darunter in					
		1000 m³		100 m²					1000 €
Darmstadt, Wissenschaftsst.	28	490	892,8	332,6	1,7	—	2,6	—	147 981
Frankfurt am Main, St.	141	2 449	3 778,6	1 875,1	52,2	243,3	180,8	591	851 300
Offenbach am Main, St.	16	245	463,6	130,3	—	2,7	—	—	87 784
Wiesbaden, Landeshauptst.	55	918	1 367,0	560,6	14,7	157,6	137,7	183	303 363
Bergstraße	59	427	600,0	140,3	17,2	38,1	186,9	14	81 169
Darmstadt-Dieburg	73	356	509,8	45,8	59,6	30,9	208,7	11	66 754
Groß-Gerau	38	302	578,5	17,3	15,2	17,6	207,5	1	66 919
Hochtaunuskreis	39	412	620,8	352,5	69,1	81,5	30,6	2	153 686
Main-Kinzig-Kreis	111	747	1 344,9	197,9	213,5	235,8	91,0	15	170 148
Main-Taunus-Kreis	25	415	671,6	15,2	8,9	346,2	224,9	29	55 300
Odenwaldkreis	40	193	250,2	7,0	5,4	3,4	177,0	1	20 292
Offenbach	39	161	304,6	126,6	19,6	6,2	26,9	4	53 778
Rheingau-Taunus-Kreis	36	188	278,7	67,7	37,7	48,8	25,5	6	66 912
Wetteraukreis	94	439	625,1	78,5	47,7	1,4	305,6	8	61 052
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	794	7 740	12 286,3	3 947,2	562,5	1 213,3	1 805,6	865	2 186 438
Gießen	78	1 831	1 952,8	86,5	103,0	53,4	1 356,6	11	189 564
Lahn-Dill-Kreis	96	581	810,2	56,6	114,9	44,7	331,4	16	93 897
Limburg-Weilburg	58	196	315,1	7,2	75,2	12,7	122,8	5	29 829
Marburg-Biedenkopf	60	196	289,5	16,7	25,1	6,0	95,7	3	27 222
Vogelsbergkreis	60	178	288,4	7,0	34,7	16,1	61,2	3	22 853
Reg.-Bez. G i e ß e n	352	2 981	3 656,0	174,0	352,9	133,0	1 967,6	38	363 365
Kassel, documenta-St.	24	211	429,8	135,7	27,6	52,2	31,3	6	53 591
Fulda	140	1 976	2 060,3	47,9	166,3	27,3	1 627,1	11	160 851
Hersfeld-Rotenburg	62	830	888,4	217,6	21,4	—	477,3	11	91 634
Kassel	78	325	427,2	14,3	36,4	24,6	215,7	2	48 424
Schwalm-Eder-Kreis	87	752	941,3	94,2	238,2	65,6	321,9	9	121 448
Waldeck-Frankenberg	78	299	450,9	90,2	86,4	19,4	68,8	9	58 716
Werra-Meißner-Kreis	21	78	115,6	5,5	15,6	—	47,5	1	18 693
Reg.-Bez. K a s s e l	490	4 471	5 313,4	605,4	591,7	189,0	2 789,6	49	553 357
Land H e s s e n	1 636	15 192	21 255,8	4 726,6	1 507,1	1 535,3	6 562,8	952	3 103 160
davon									
kreisfreie Städte	264	4 313	6 931,8	3 034,3	96,2	455,8	352,4	780	1 444 019
Landkreise	1 372	10 879	14 324,0	1 692,3	1 410,9	1 079,5	6 210,4	172	1 659 141

**19. Veranschlagte Baukosten im Wohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung
in Hessen von 2000 bis 2020
Errichtung neuer Gebäude**

Jahr — Bauart	Baukosten je m³ umbauten Raumes				Baukosten je m² Wohnfläche			
	Wohn- gebäude insgesamt	darunter			Wohn- gebäude insgesamt	darunter		
		Wohngebäude mit . . . Wohnungen				Wohngebäude mit . . . Wohnungen		
		1	2	3 oder mehr ¹⁾		1	2	3 oder mehr ¹⁾
	Euro							
2000 insgesamt	215	216	217	212	1 164	1 205	1 194	1 080
darunter Fertigteilbau	219	221	218	209	1 153	1 187	1 132	1 004
2001 insgesamt	220	219	218	223	1 205	1 232	1 214	1 169
darunter Fertigteilbau	222	224	222	216	1 201	1 245	1 176	1 089
2002 insgesamt	233	234	236	230	1 235	1 275	1 266	1 160
darunter Fertigteilbau	235	237	233	234	1 250	1 274	1 222	1 198
2003 insgesamt	230	231	230	227	1 249	1 273	1 258	1 187
darunter Fertigteilbau	230	231	231	229	1 255	1 261	1 214	1 261
2004 insgesamt	229	229	230	229	1 257	1 252	1 254	1 234
darunter Fertigteilbau	228	230	238	204	1 257	1 243	1 237	1 354
2005 insgesamt	229	229	230	228	1 228	1 226	1 254	1 168
darunter Fertigteilbau	236	233	230	239	1 260	1 237	1 196	1 278
2006 insgesamt	231	231	234	229	1 240	1 233	1 268	1 222
darunter Fertigteilbau	237	235	238	242	1 279	1 271	1 265	1 270
2007 insgesamt	233	232	236	230	1 276	1 238	1 290	1 240
darunter Fertigteilbau	234	235	238	220	1 263	1 257	1 293	1 245
2008 insgesamt	249	251	245	249	1 361	1 345	1 374	1 355
darunter Fertigteilbau	254	253	256	256	1 374	1 372	1 375	1 437
2009 insgesamt	257	257	258	255	1 373	1 371	1 414	1 341
darunter Fertigteilbau	258	255	261	283	1 362	1 360	1 418	1 264
2010 insgesamt	268	264	267	272	1 436	1 413	1 444	1 426
darunter Fertigteilbau	267	267	266	268	1 390	1 400	1 412	1 280
2011 insgesamt	278	275	271	282	1 505	1 479	1 465	1 539
darunter Fertigteilbau	275	270	270	296	1 470	1 446	1 377	1 626
2012 insgesamt	279	280	276	276	1 498	1 492	1 516	1 491
darunter Fertigteilbau	274	273	269	293	1 425	1 414	1 467	1 509
2013 insgesamt	287	285	281	288	1 565	1 526	1 545	1 589
darunter Fertigteilbau	284	282	280	307	1 498	1 479	1 534	1 692
2014 insgesamt	293	291	290	294	1 588	1 547	1 552	1 617
darunter Fertigteilbau	297	295	289	295	1 579	1 546	1 485	1 775
2015 insgesamt	308	305	295	312	1 623	1 588	1 540	1 658
darunter Fertigteilbau	308	311	310	284	1 578	1 595	1 573	1 484
2016 insgesamt	310	310	307	309	1 619	1 595	1 595	1 636
darunter Fertigteilbau	317	317	319	317	1 574	1 576	1 605	1 552
2017 insgesamt	314	317	315	311	1 639	1 614	1 596	1 651
darunter Fertigteilbau	320	324	321	314	1 612	1 619	1 658	1 590
2018 insgesamt	314	317	315	311	1 639	1 614	1 596	1 651
darunter Fertigteilbau	320	324	321	314	1 612	1 619	1 658	1 590
2019 insgesamt	340	344	336	337	1 769	1 752	1 732	1 778
darunter Fertigteilbau	347	346	338	354	1 752	1 739	1 754	1 794
2020 insgesamt	358	360	348	357	1 874	1 856	1 797	1 896
darunter Fertigteilbau	364	367	349	358	1 854	1 869	1 746	1 849

1) Ohne Wohnheime.
Baugenehmigungen in Hessen 2020

**20. Veranschlagte Baukosten im Nichtwohnungsneubau zum Zeitpunkt der Baugenehmigung
in Hessen von 2000 bis 2020**
Errichtung neuer Gebäude

Jahr — Bauart	Baukosten je m³ umbauten Raumes					Baukosten je m² Nutzfläche			
	Nicht- wohn- gebäude ins- gesamt	darunter				Nicht- wohn- gebäude ins- gesamt	darunter		
		Büro- und Verwal- tungs- gebäude	landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	nichtland- wirtschaft- liche Betriebs- gebäude	sonstige Nicht- wohn- gebäude		Büro- und Verwal- tungs- gebäude	Fabrik- und Werkstatt- gebäude	Handels- und Warenlager- gebäude
Euro									
2000 insgesamt	192	260	114	142	219	899	1 221	621	666
darunter Fertigteilbau	165	209	117	141	187	760	949	640	642
2001 insgesamt	149	231	82	99	209	885	1 197	633	657
darunter Fertigteilbau	137	232	79	89	212	818	1 257	592	574
2002 insgesamt	170	255	69	97	278	987	1 216	689	660
darunter Fertigteilbau	170	257	67	95	386	962	1 207	680	628
2003 insgesamt	158	200	63	108	235	899	1 088	618	641
darunter Fertigteilbau	141	197	50	98	192	819	1 067	546	603
2004 insgesamt	118	211	50	80	245	759	1 212	678	547
darunter Fertigteilbau	99	211	46	70	221	669	1 267	641	506
2005 insgesamt	127	187	49	102	275	805	1 154	810	645
darunter Fertigteilbau	121	191	44	101	285	780	1 127	815	638
2006 insgesamt	136	220	61	109	232	891	1 215	914	734
darunter Fertigteilbau	126	217	57	103	236	884	1 247	917	723
2007 insgesamt	139	222	56	106	245	948	1 325	724	663
darunter Fertigteilbau	127	220	53	94	251	907	1 329	705	622
2008 insgesamt	172	305	58	117	253	1 115	1 727	1 043	784
darunter Fertigteilbau	141	242	54	112	251	949	1 303	1 026	745
2009 insgesamt	180	278	50	112	298	1 088	1 513	828	675
darunter Fertigteilbau	161	253	48	103	326	1 003	1 379	810	644
2010 insgesamt	165	308	49	109	283	1 035	1 580	1 089	643
darunter Fertigteilbau	150	322	46	91	300	1 005	1 616	972	561
2011 insgesamt	148	262	51	110	293	997	1 339	958	687
darunter Fertigteilbau	128	248	49	94	291	899	1 293	793	584
2012 insgesamt	169	318	65	123	329	1 068	1 514	1 330	707
darunter Fertigteilbau	154	313	63	116	314	1 023	1 499	1 234	708
2013 insgesamt	150	311	71	98	335	1 035	1 406	1 118	766
darunter Fertigteilbau	132	327	71	90	301	976	1 427	1 106	740
2014 insgesamt	142	314	68	107	310	988	1 486	1 143	740
darunter Fertigteilbau	112	322	68	84	294	867	1 468	1 111	669
2015 insgesamt	165	372	71	121	346	1 102	2 031	1 185	715
darunter Fertigteilbau	98	285	70	87	288	730	1 249	1 103	532
2016 insgesamt	178	331	64	138	357	1 340	1 764	1 479	765
darunter Fertigteilbau	100	266	60	87	277	864	1 329	1 029	719
2017 insgesamt	145	371	59	100	407	1 190	2 266	1 228	609
darunter Fertigteilbau	102	275	56	86	354	939	1 522	1 296	564
2018 insgesamt	198	341	59	150	395	1 354	2 122	1 294	624
darunter Fertigteilbau	133	315	53	112	371	994	1 742	1 222	561
2019 insgesamt	226	419	56	141	362	1 609	1 980	1 201	630
darunter Fertigteilbau	115	351	54	93	372	916	1 938	1 120	604
2020 insgesamt	204	367	52	131	462	1 460	2 272	1 552	726
darunter Fertigteilbau	133	277	47	100	428	1 029	1 763	1 432	623